

## Tätigkeitsbericht des Verbandsjugendausschusses

Vorsitzender: Horst Zölle

### Mannschaftsstatistik:

#### a) männliche Jugend

Saison	2007/08	2008/09	2009/10
A-Junioren	283	275	271
B-Junioren	346	341	352
C-Junioren 11er	421	426	391
C-Junioren 7er	77	76	84
D-Junioren 11er	432	-	-
D-Junioren 9er	-	482	509
D-Junioren 7er	212	187	141
E-Junioren 7er	825	848	854
F-Junioren	1152	1105	1162
<b>Gesamt</b>	<b>3748</b>	<b>3740</b>	<b>3764</b>

#### b) weibliche Jugend

B-Juniorinnen 11er	18	18	22
B-Juniorinnen 9er	54	54	80
B-Juniorinnen 7er	105	73	45
C-Juniorinnen 9er	14	45	53
C-Juniorinnen 7er	79	56	57
D-Juniorinnen 9er	7	13	9
D-Juniorinnen 7er	81	86	76
E-Juniorinnen 7er	14	22	16
<b>Gesamt</b>	<b>338</b>	<b>367</b>	<b>358</b>
<i>Gesamt/Jugend</i>	<i>4086</i>	<i>4107</i>	<i>4122</i>

### Entwicklung der Mannschaftszahlen:

Junioren	2001	2004	2007	2010
A-Junioren	273	274	283	271
B-Junioren	310	330	346	352
C-Junioren	481	486	482	475
D-Junioren	625	639	644	650
E-Junioren	764	793	825	854
F-Junioren	842	1205	1152	1162
<b>Gesamt-Junioren</b>	<b>3295</b>	<b>3727</b>	<b>3748</b>	<b>3764</b>

#### **Juniorinnen**

B-Juniorinnen	116	135	143	147
C-Juniorinnen	-	-	93	110
D-Juniorinnen	-	-	88	85
E-Juniorinnen	-	-	14	16
<b>Gesamt-Juniorinnen</b>	<b>116</b>	<b>135</b>	<b>338</b>	<b>358</b>
<i>Gesamt Jugend</i>	<i>3411</i>	<i>3862</i>	<i>4086</i>	<i>4122</i>

Die Entwicklung der Mannschaftszahlen zeigen in der Statistiken den Verlauf der Meldungen in allen Jahrgängen.

Nach wie vor ist festzustellen, dass die A-Junioren des älteren Jahrganges oftmals zweimal am Wochenende zum Einsatz kommen. Dies zeigt eine gewisse Kontrolle der Spielberichte im Aktiv- und Juniorenbereich. gravierend ist es bei den Juniorinnen, wenn man auch berücksichtigt, dass hier vieles in den Anfängen steckt. Für die Entwicklung des Mädchenbereich ist die nicht fördernd. Die Vereine, die dies praktizieren, werden den Jugendlichen mittelfristig keinen Gefallen tun. Von Verbandsseite wird in Zukunft mehr darauf geachtet, dass Jugendspiele wegen Einsatz im Aktivbereich nur in Notfällen verschoben werden.

### Südbadischer Meister

<u>2006/07</u>	<u>Halle</u>	<u>Futsal</u>	<u>Feld</u>
A-Junioren	-	FC Konstanz	FC 08 Villingen
B-Junioren	Freiburger FC	-	SG Sinzheim
C-Junioren	SC Freiburg	-	SC Freiburg
D-Junioren	SC Freiburg	-	SC Freiburg
B-Juniorinnen	SC Freiburg	-	SC Sand
C-Juniorinnen	FC Wolfenweiler/ Schallstadt	-	-
<u>2007/08</u>			
A-Junioren	-	FC Konstanz	Freiburger FC
B-Junioren	FC Denzlingen	-	FC 08 Villingen
C-Junioren	-	FC Wollmatingen	SC Freiburg
D-Junioren	SC Freiburg	-	SC Freiburg
B-Juniorinnen	Hegauer FV	-	-
C-Juniorinnen	SC Hohentengen	-	-
<u>2008/09</u>			
A-Junioren	-	SC Pfullendorf	SF Eintracht Freiburg
B-Junioren	-	SG Bad Dürrheim	Offenburger FV
C-Junioren	-	SV 08 Laufenburg	SC Pfullendorf
D-Junioren	SC Freiburg	-	SC Freiburg
B-Juniorinnen	-	SC Freiburg	Hegauer FV
C-Juniorinnen	-	SG Heuweier	-
D-Juniorinnen	1.SV Mörsch	-	-

### EnBW Junioren Oberliga Baden-Württemberg

#### 2007/08

A-Junioren FC 08 Villingen

### Deutscher Meister

#### 2007/08

A-Junioren SC Freiburg

### Südbadischer Pokalsieger

<u>Saison</u>	<u>2006/07</u>	<u>2007/08</u>	<u>2008/09</u>
A-Junioren	SC Freiburg	SC Freiburg	SC Freiburg
B-Junioren	SC Freiburg	SC Freiburg	SC Freiburg
C-Junioren	-	-	SC Pfullendorf
B-Juniorinnen	-	SC Freiburg	SC Freiburg

### DFB-Junioren-Vereinspokal

A-Junioren SC Freiburg

### Die Sepp-Herberger-Tage wurden bei folgenden Vereinen mit Erfolg durchgeführt:

2007	FV Herbolzheim
2008	wurde nicht durchgeführt
2009	VfR Stockach

**Den Sepp-Herberger-Preis erhielten:**

2007	Bezirk 1	SV Ulm
	Bezirk 2	FV Zell a.H. / FV Zell-Weiherbach
	Bezirk 3	SpVgg Bubenbach / FSV RW Stegen
	Bezirk 4	SV Waldhaus
	Bezirk 5	FC Bernau
	Bezirk 6	Keine Vergabe
2008	Bezirk 1	FC Weisenbach / SV Weitenung
	Bezirk 2	FV Rammersweiher
	Bezirk 3	FC Wolfenweiler/Schallstadt
	Bezirk 4	SG Schlüchtal
	Bezirk 5	FC Dauchingen
	Bezirk 6	FC Magriceos Singen / SV Deggenhausertal
2009	Bezirk 1	FC Ph.06 Durmersheim
	Bezirk 2	SV Oberschopfheim
	Bezirk 3	SV Au-Wittnau / SV Kirchzarten
	Bezirk 4	FV Brombach
	Bezirk 5	FC Lenzkirch
	Bezirk 6	TSV Aach-Linz / FSG Zizenhausen/Hindelwangen

**Egidius-Braun-Stiftung (Ferienlager)**

	<b><u>Ostsee/Lensterstrand</u></b>	<b><u>Österreich/Salzkammergut</u></b>	<b><u>Dezentral/Breisach</u></b>
2007	FC Wollmatingen	DJK Donaueschingen	FC Hausen FC Furtwangen
2008	Sfr. Oberried	FV Brombach	VfR Bischweier SV Rust
2009	SV Oberachern	SG Hochdorf/March	SV Deggenhausertal FC Prechtal
2010	SV Rust	FC Friesenheim	FC Steinen/Höllstein FC Triberg

**Mitarbeiter im Verbandsjugendausschuss**

Verbandsjugendwart	Horst Zölle
Stv. Verbandsjugendwart	Michael Colpi
Jugendbildungsbeauftragter	Werner Bartenbach
Vorsitzender des Schulfußballs	Jürgen Nagel
Beauftragte für den Mädchenfußball	Renate Lögler
Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit	Werner Bartenbach
Vorsitzender des Sportgerichts der überbezirklichen Juniorenstaffeln	Hans-Jürgen Bruder
Bezirksjugendwarte:	
Bezirk 1	Vito Voncina
Bezirk 2	Christian Hermann
Bezirk 3	Walter Rückle
Bezirk 4	Harald Fengler
Bezirk 5	Willi Schmider
Bezirk 6	Jürgen Eberle
Überbezirkliche Staffelleiter:	
	Rene Müller
	Kai Schmitt

Die personelle Zusammensetzung des Verbandsjugendausschusses änderte sich vom letzten Verbandsjugendtag bis Heute leider zu viel auf einigen Positionen.

Am 16.10.2007 verschied unser Vorsitzender des Schulfußball Peter Gräf aus Freiburg nach kurzer Krankheit. Nachfolger wurde Jürgen Nagel aus Hohenfels, welcher Anfang 2008 sein Amt antrat.

Im Juli 2008 trat aus beruflichen Gründen und privaten Gründen der Stv. Dieter Slomka aus Freiburg zurück.

Im November 2008 wurde Michael Colpi aus Furtwangen zum Stv. Verbandsjugendwart berufen.

Zur gleicher Zeit musste die Mädchenbeauftragte Sybille Ritter nach über 18 Jahren ihr Amt niederlegen. Sie veränderte aus beruflichen Gründen in die Schweiz. Hier nochmals Sibylle für die geleistete Arbeit im Mädchenbereich, als auch im Auswahlwesen herzlichen Dank und viel Erfolg in der Schweiz.

Zur Nachfolgerin konnte Renate Lögler aus Lahr im November 2008 gewonnen werden.

Beim Bezirksjugendtag 2008 in Bad Rotenfels trat der Bezirksjugendwart Peter Baumgärtner nicht mehr an. Die Versammlung wählte Dieter Klein zum Nachfolger. Hier nochmals Peter herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im Jugendbereich.

Leider mussten wir überraschend am 28.08.2008 von unseren langjährigen überbezirklichen Staffelleiter und beliebter Bernd Zink aus Bühl Abschied nehmen.

Für die Vorrunde sprang zusätzlich als Bezirksjugendwart Dieter Klein als überbezirklichen Staffelleiter ein, auch hier Dieter herzlichen dank für die geleistete Arbeit.

Im Januar 2009 wurde als Nachfolger Rene Müller aus Offenburg als überbezirklichen Staffelleiter eingesetzt.

Ende Saison 2008/09 trat unser langjähriger überbezirklichen Staffelleiter Lothar Hess aus gesundheitlichen Gründen zurück. Lothar von dieser Stelle aus gute Besserung und herzlichen Dank für Deinen großen Einsatz als Staffelleiter.

Nachfolger wurde Kai Schmitt aus Orsingen-Nenzingen eingesetzt.

Am Bezirkstag Baden-Baden 2009 wurde Dieter Klein zum Bezirksvorsitzender gewählt und er trat als Bezirksjugendwart zurück.

Nachfolger wurde Vito Voncina.

Leider steckt der Stellenwert des Jugendbildungsbeauftragten im SBFV noch in den Kinderschuhen. Hier muss noch einige Gespräche mit dem Präsidium geführt werden, wie in Zukunft diese Stelle positioniert werden soll.

Mit der Förderung des Jugendfußball in Südbaden brauchen wir uns gegenüber andere Verbände nicht verstecken. Unser Konzept abgestimmt mit der Vorgabe des DFB- Konzepts sind wir auf einem guten Wege unsere Talente zu fördern. Beim Vergleich mit anderen Verbänden stehen wir mit diesen auf Augenhöhe.

Auch sind wir daran immer wieder neue Wege zu gehen um noch mehr die Jugendliche für den Fußball zu gewinnen und zu fördern. Davon sollten die Vereine in der Zukunft noch mehr profitieren.

Durch den Gewinn der Deutschen Meisterschaft und Deutschen Pokalsieg von der A-Jugend des SC Freiburg, sieht man auch die gute Zusammenarbeit des Verbandes und dem SC Freiburg.

Hier möchte ich auch unseren Verbandstrainer Werner Zink und Manfred Linden , sowie dem Stützpunktkoordinator Andre Malinowski, auch alle Stützpunktrainer für ihre Arbeit mit Jugendlichen herzlich danken.

Bei den Mädchen geht die Entwicklung rasant voran. Durch die vielen Unterstützungsprogramme vom DFB zur Weltmeisterschaft 2011 im eigenen Lande, wurde bei den Mädchen das Fußball spielen geweckt.

Nur sollte man nicht vergessen, dass bei der Bildung von Mädchenmannschaften auf die Betreuung der Mädchen von den Vereinen aus geachtet werden sollte. Den Mädchenreferten/in aus den Bezirken auch denen die den Mädchenfußball unterstützen ein herzliches danke schön.

Die Umstellung bei den D-Junioren von 11er auf 9er Mannschaften erfolgte in der letzten Saison reibungslos.

Bei der C-Junioren wird ab der Saison 2010/11 die Regionalliga Süd mit 12 Mannschaften eingeführt. Mit dieser Einführung bin ich nicht ganz glücklich, weil hier mehr Trainingsaufwand, auch die weitere Fahrten anstehen. Ob diese für die Jugendlichen den erhofften Vorteil bringen wir, ist sehr fraglich.

Zur Förderung und Weiterbildung der Vereinstrainer mit ihren verschiedenen Konzepten stehen wir in Südbaden gut dar. Man sieht es an den Anmeldungen von Jugendvereinstrainer, dass das Interesse sehr groß ist. Hier wird es auch in Zukunft immer mehr Trainer und Betreuer geben die den Anforderungen nach der heutigen Trainingsmethode den Jugendlichen vermittelt wird.

In der Halle wird immer mehr Futsal gespielt, nach anfänglichen Schwierigkeiten setzt sich allmählich das Futsal spielen bei den Jugendlichen durch.

Durch die Schulfussball-Offensive können immer mehr Jugendliche, aber mehr im Mädchenbereich, für das Fußball spielen gewonnen werden. Durch den Wettbewerb 2011 zur Frauenweltmeisterschaft erhoffe ich nochmals durch die Schulwettbewerbe einen Auftrieb im Mädchenfußball.

Lassen Sie mich zum Schluss bei allen bedanken, mit denen ich in der letzten 3 Jahren zusammen arbeiten konnte, den Mitarbeiter im Jugendausschuss, im Präsidium, im Vorstand, in allen Ausschüssen des Südbadischen Fußballverband, des süddeutschen Jugendausschusses und des DFB-Jugendbeirats, sowie den IBF- Mitglieder und der Elsässische Kollegen.

Dank auch den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Verbandes und der Geschäftsstelle.

Ein ganz besonderen möchte ich mich bei den Vertreter der Vereinsjugendabteilungen danken. Mit denen ein sachlicher und vor allem sehr fairer Umgang größtenteils möglich war. Gerade Ihnen wünsche ich auch weiterhin ein unermüdliches Engagement in dieser auch gesellschaftspolitisch so wichtigen Aufgabe.

Dem Verbandsjugendtag wünsche ich, unabhängig von Personen, richtungweisende Beschlüsse zum Wohl der anvertrauten Jugendlichen.



Horst Zölle  
Vorsitzender des  
Verbandsjugendausschusses